

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR Wallrafplatz 7 50667 Köln

Tel. 0221 / 91 29 781 Fax 0221 / 27 84 74 06 www.kirche-im-wdr.de

E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 31.07.2014 floatend Uhr | Martin Kürble

Am Ende der Welt?

Ein bisschen ist es wie am Ende der Welt: Die Straße, die zu meiner Wohnung führt, endet in einer Kreuzung. Geradeaus geht 's in den Rhein und rechts in eine Sackgasse ohne Wendemöglichkeit. Bleibt also nur, nach links zu fahren und da stehst du am Ende wieder auf der Straße, von der du gekommen bist.

Mit meiner Kreuzung hier ist es wie manchmal im richtigen Leben: Du kommst irgendwo an und musst dich für einen Weg entscheiden. Ausbildung, Studium, Job, Beziehung - die Kreuzung kann viele Namen haben. Einige Wege können vielleicht eine Chance bedeuten, andere musst du ausprobieren, um zu merken, dass es Sackgassen sind. Leider steht das nicht immer dran. Andere führen vielleicht auch wieder zum Ausgangspunkt zurück und du merkst, du musst an einer ganz anderen Stelle nochmal neu nach deinem Weg suchen.

Wenn ich an so einer Lebenskreuzung angekommen bin, finde ich es wichtig anzuhalten, den Motor abzustellen und zu gucken, wo ich eigentlich stehe. Vielleicht ist es da, wo ich bin, für den Moment auch gar nicht so schlecht. Ich kann mich orientieren. Wo will ich ei-gentlich hin? Und was suche ich eigentlich für mein Leben? Natürlich kann man sagen "Überleg dir das doch bevor du los fährst" - aber kann man das im Leben immer?

Ich wohne übrigens nicht am Ende der Welt - für mich ist es eher ein Ausgangspunkt, von dem aus ich meine Welt und mein Leben jeden Tag auf's Neue erkunde.

Martin Kürble, Düsseldorf

Copyrigt Vorschaubild dev null CCBY-SA 2.0 flickr